



---

# Newsletter Aus- und Weiterbildung 1/2025

---

804 / Berichtswesen / Newsletter\_1\_2025\_v3

## Inhalt

<b>1. Ausbildung .....</b>	<b>2</b>
1.1 Informationen zur OdA Wald BL/BS/SO .....	2
1.2 Kurswesen und Qualifikationsverfahren .....	5
1.3 Kurzmitteilungen .....	7
1.4 Kontaktadresse OdA Wald .....	7
<b>2. Weiterbildung .....</b>	<b>8</b>
2.1 Weiterbildungskurse für Forstpersonal .....	8
2.2 Kontaktadressen AWJF und AfWbB .....	10

# 1. Ausbildung

## 1.1 Informationen zur OdA Wald BL/BS/SO

### Sitzung der Berufsbildungskommission

Am 27. Januar 2025 fand die erste Sitzung der Berufsbildungskommission (BBK) am Berufsbildungszentrum Baselland (BBZ BL) in Liestal statt. Die BBK hielt Rückschau auf die Vereinsversammlung und die nationale Ausbildungsleitertagung 2024. Weiter plante sie die bevorstehenden Anlässe, wie die Berufsbildnertagung, den Ausbildungstag sowie die brancheneigene Lehrabschlussfeier 2025.

Die nächste Sitzung der BBK findet am 20. Mai 2025 vorgängig zur Berufsbildnertagung im Zentrum für Landwirtschaft Ebenrain in Sissach statt.

### Projekttag Berufsbildungszentrum Baselland (BBZ BL)

Die Projekttag fanden vom 3. bis 5. Februar 2025 statt. Als «Stützpunkt» diente der Werkhof der Bürgergemeinde Liestal. Als Lehrkräfte standen André Minnig, Roger Maurer und Hans Dettwiler im Einsatz. Die OdA Wald BL/BS/SO dankt der Bürgergemeinde Liestal für das Gastrecht und den verantwortlichen Personen für die Durchführung. Die Verpflegung erfolgte aus dem Rucksack. Die Lernenden konnten an den ersten beiden Tagen die Posten frei wählen und nach Bedarf üben. Am dritten Tag wurden die Themen Werkzeugunterhalt und Ökologie angeboten. Gemäss Roger Maurer sind die Lernenden mit den Projekttagen sehr zufrieden und erachten diese als wertvolle Vorbereitung auf das Qualifikationsverfahren.

Das Format wird durch das BBZ BL im Jahr 2026 voraussichtlich erneut durchgeführt.



Bild: Roger Maurer

## Berufsbildnertagung 2025

Die Berufsbildnertagung findet am 20. Mai 2025 von 13.30 bis 17.00 Uhr im Ebenrain-Zentrum für Landwirtschaft, Natur und Ernährung in Sissach statt. Die BBK plant die Tagung analog zu den Vorjahren. Vorgesehen ist wiederum ein geschäftlicher Teil (nach fixen Traktanden) mit anschliessendem fachlichem Teil.

Im fachlichen Teil wird das Thema «Pflanzenkenntnisse» thematisiert. Die letzte Abschlussklasse hat an der Lehrabschlussprüfung eher dürftige Leistungen erbracht. Dies hat die BBK veranlasst dieses Thema an der Tagung aufzugreifen. Folgende Fragestellungen werden behandelt:

- Was wird an der Berufsfachschule geboten? (Roger Maurer)
- Was wird am QV verlangt und wie läuft das QV ab? (Hans Dettwiler)
- Wie können Lehrbetriebe das Thema vermitteln (Methodik)? (Samuel Bürgin)
- Praktische Übung, mit Beispielen (André Minnig)

## Ausbildungstag «Werkzeugunterhalt und Arbeitssicherheit» 2025

Der Ausbildungstag findet am 19. August 2025 in Oensingen unter der Leitung von Samuel Bürgin (Chef-Instruktor der OdA Wald BL/BS/SO) statt. Folgende drei Posten sind vorgesehen:

- Unterhalt Motorsäge (Parkdienst täglich und wöchentlich)
- Unterhalt verschiedene Keile
- Unterhalt gestieltes Werkzeug und Einmannmessband

Die Einladung zur Tagung wird den Lehrbetrieben im Frühsommer 2025 zugestellt.

## Rückblick Infotag EBA

Das eidgenössische Berufsattest (EBA) zielt auf praktisch begabte Schulabgänger mit Lernschwierigkeiten ab. Die zweijährige Ausbildung Forstpraktiker/in EBA wird seit 2013 angeboten.

In der Region der OdA Wald BL/BS/SO wurden bisher nur zwei solche Lehrverhältnisse vereinbart. Negative Vorurteile gegenüber dem Beruf seitens der Eltern und der Lehrbetriebe sind vermutlich die Hauptursache, dass nicht mehr Jugendliche die Ausbildung zum/r Forstpraktiker/in EBA absolvieren. Um die Ausbildung bekannter zu machen und die Vorurteile abzubauen, nimmt die OdA Wald BL/BS/SO unregelmässig am Infotag EBA teil. Die 15. Ausgabe des Infotages fand am 27. März 2025 im Alten Spital in Solothurn statt.

An dieser Tischmesse konnten 38 Schulklassen oder rund 600 Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen sowie Kantonsvertreter aus verschiedenen Ämtern 31 EBA-Berufe kennenlernen und Informationen an den Ständen einholen. Die Geschäftsstelle OdA Wald BL/BS/SO stellte in Zusammenarbeit mit dem Forstbetrieb Leberberg den interessierten Schülerinnen und Schüler sowie deren Lehrpersonen die Berufe Forstpraktiker/-in EBA und Forstwart/-in EFZ vor. Die Besucher und Besucherinnen zeigten grosses Interesse an der VR-Brille, welche die verschiedenen Waldarbeiten fast real erleben lässt. Aber auch der authentische Erfahrungsaustausch des Forstwart-Lernenden Christian Rüegg (1. Lehrjahr, Forstbetrieb Leberberg) mit den Interessierten wurde geschätzt. Wir danken ihm für die Unterstützung der Geschäftsstelle bei der Standbetreuung und seine demonstrierte Leidenschaft für den Beruf! Am Vormittag besuchten mehrheitlich Jugendliche, welche sich im Berufswahlprozess befinden (8./9. Klasse) die Messe. Am Nachmittag kamen primär Besucher und Besucherinnen mit Migrationshintergrund, welche den beruflichen Einstieg über eine Berufslehre anstreben.

Die Besucher und Besucherinnen waren alle sehr aufgeschlossen und interessiert. Einige waren sogar fest entschlossen, sich um eine Schnupperlehre in einem Forstbetrieb zu bewerben. Es wäre schön, wenn innerhalb der OdA Wald BL/BS/SO weitere Erfahrungen mit dem noch jungen Beruf Forstpraktiker/in EBA gesammelt werden könnten. Insbesondere auch, weil die Vorteile des Berufes durchaus vorhanden sind (siehe graue Box). Abschliessend kann gesagt werden, dass sicher einige Teilnehmende des Infotags für eine Forstpraktiker-Ausbildung in Frage kommen könnten. Ihre Eignung müsste während einer Schnupperlehre genau geprüft werden.



#### Positivpunkte der Attest-Ausbildung Forstpraktiker/in EBA:

- Mehr Erfolgserlebnisse für «lernschwache Schüler/innen» während EBA-Ausbildung (sprichwörtlich: «den Knopf aufmachen!»)
- Die EFZ-Lehre kann nahtlos angehängt werden (zusätzlich 2 Jahre und somit in 4 Jahren zum EFZ)
- Eine Aufwertung der Ausbildung Forstwart/in EFZ

#### Lehrmittel für den Berufsfachunterricht der Lernenden

Wie in den Vorjahren, dürfen die Lehrkräfte des BBZ BL das Inkasso für die Lehrmittelbeschaffung bei den Lernenden nicht mehr machen. Damit nun nicht jeder Lehrbetrieb das Lehrmittel einzeln bestellen muss, stellt die Geschäftsstelle die Adressliste des 1. Lehrjahres Codoc (Lehrmittelverlag) zu. Auf dieser Basis wird das Lehrmittel samt Rechnung den Lehrbetrieben zugestellt. Somit erübrigen sich Einzelaktionen bei der Lehrmittelbestellung.

#### SBFI - Stellenwert der Schlussprüfung Allgemeinbildung in der Berufslehre beibehalten

In jeder der rund 250 beruflichen Grundbildungen werden nebst beruflichen Fertigkeiten auch Berufskennnisse und Allgemeinbildung vermittelt. Die Mindestvorschriften zur Allgemeinbildung werden auf Anfang 2026 vom Bund in Zusammenarbeit mit den Kantonen, Organisationen der Arbeitswelt und weiteren Kreisen revidiert. Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) hat nun in Absprache mit dem WBF-Vorsteher entschieden, dass – zusätzlich zur Erfahrungsnote, die bereits auf regelmässigen Prüfungen basiert, und zur vertiefenden Schlussarbeit – weiterhin eine Schlussprüfung durchzuführen ist, die mündlich oder schriftlich erfolgen kann. Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (Bern, 28.02.2025)

## 1.2 Kurswesen und Qualifikationsverfahren

### Neue üK D und üK E-Instruktoren und Instruktorennen gesucht

Die BBK sucht geeignete Personen als Instruktoren und Instruktorennen in den überbetrieblichen Kursen Waldbau und Ökologie (üK D1 und D2) und Bauwesen (üK E). Interessierte senden bitte eine kurze schriftliche Bewerbung mit Motivationsschreiben und Lebenslauf bis zum 19. Mai 2025 per Mail an die Geschäftsstelle der OdA Wald BL/BS/SO. Bei Fragen zur Bewerbung oder zum Auswahlverfahren kann Stefan Flury (032 622 51 87) kontaktiert werden. Nähere Auskünfte zur Tätigkeit beantwortet Ihnen gerne Samuel Bürgin, Chef-Instruktor (062 299 09 19).

#### Anforderungsprofil:

- Instruktor und Instruktorin bei WaldSchweiz (erwünscht)
- Anstellung/Tätigkeit in den Kantonen BL, BS und/oder SO
- Freude am Ausbildungswesen, Motivation für Aufgabe
- üK D1 und D2: Erfahrung in forstlichen Tätigkeiten, besonders im Bereich Waldpflege und Ökologie
- üK E: Erfahrung in forstlichen Tätigkeiten, besonders im Bauwesen

#### Aufgabenbereich:

- Mitarbeit im Instruktoren-Team
- Kursbesuche, zwecks Qualitätssicherung
- Unterstützung des Kursleiters
- Zeitlicher Aufwand je nach Tätigkeit ca. 4 bis 10 Tage pro Jahr

#### Anmeldung und Auswahlverfahren:

Interessenten wollen sich bis 19. Mai 2025 bei der Geschäftsstelle (Adresse siehe unten!) melden. Die BBK wird an ihrer nächsten Sitzung aufgrund der eingegangenen Bewerbungen die Instruktoren und Instruktorennen wählen.

### Neue Experten für das Qualifikationsverfahren gesucht

Die BBK sucht geeignete Personen als Experten und Expertinnen für das Qualifikationsverfahren (QV).

#### Anforderungsprofil:

- Anstellung/Tätigkeit in den Kantonen BL, BS und/oder SO
- Tätigkeit als Instruktor/in bei OdA Wald BL/BS/SO oder WaldSchweiz
- Erfahrungen in allen forstlichen Tätigkeiten
- Freude am Ausbildungswesen
- Mitarbeit im Experten-Team
- Kursbesuche, zwecks Qualitätssicherung
- Zeitlicher Aufwand ca. 5 bis 7 Tage pro Jahr

#### Anmeldung und Auswahlverfahren:

Chefexperte Hans Dettwiler (Tel. 079 328 20 26) beantwortet gerne Fragen zu den Aufgaben als QV-Experte und den erforderlichen Voraussetzungen. Interessierte melden sich bitte bis zum 19. Mai 2025 bei der Geschäftsstelle. Die BBK wird an ihrer nächsten Sitzung die eingegangenen Bewerbungen sichten und einen Wahlvorschlag zu Händen der kantonalen Prüfungskommission (BL) senden.

### Lehrabschlussfeier Forstwart/in EFZ

Die offizielle Lehrabschlussfeier des BBZ BL findet am Mittwoch, 25. Juni 2025 statt. Gleichentags ab 16.00 Uhr lädt die OdA Wald BL/BS/SO zur traditionellen brancheneigenen Feier in der Chornschüre der Bürgergemeinde Liestal auf der Sichern ein. Dazu sind nebst den Lernenden der Abschlussklasse und deren Familien auch die Berufsbildner sowie die Betriebsleiter herzlich eingeladen.

Die Geschäftsstelle wird den geladenen Gästen Ende Mai eine Einladung mit weiteren Informationen zustellen.

### Abgabe der Bildungsberichte durch Berufsbildner

Die Geschäftsstelle der OdA Wald BL/BS/SO bedankt sich bei den Berufsbildenden für die mehrheitlich fristgerechte Einreichung der «Erfahrungsnoten Betrieb» (Lerndokumentationen und Bildungsberichte). Im Sommer ist der 31. August 2025 als Abgabetermin (gilt für das 2. + 4. Semester) einzuhalten.

Wir bitten die Berufsbildner den erwähnten Abgabetermin vorzumerken und die «Erfahrungsnoten Betrieb» komplett und fristgerecht an die Geschäftsstelle der OdA Wald zu senden.

### Informationen zum Entlastungspaket 27 des Bundes

Das Sparprogramm betrifft auch die OdA Wald BL/BS/SO und somit die forstliche Bildung in der Region empfindlich. Sollte es wie vorgesehen umgesetzt werden, würde unter anderem zum Beispiel der «Berufsbildungsbeitrag für das Forstpersonal, ausgeführte Kurse» (10 % BAFU-Beitrag) wegfallen. Die Vernehmlassung zu den Sparmassnahmen läuft bis zum 5. Mai 2025. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben. Die OdA Wald BL/BS/SO hat bei der Erarbeitung der OdA Wald Schweiz-Stellungnahme mitgewirkt und wird diese ihrerseits weiteren Institutionen zur Verfügung stellen. Ein möglichst grosse Teilnahme an der Vernehmlassung mit vielen Eingaben wird als wichtig erachtet. Hier weitere Stimmen zum Entlastungspaket 27:

**Rolf Dürig (OdA Wald Schweiz) - Entlastungspaket des Bundes: Auswirkungen auf den Wald:** Der Bund steht vor finanziellen Herausforderungen: Die Ausgaben steigen schneller als die Einnahmen, sodass die Vorgaben der Schuldenbremse ohne Einsparungen nicht mehr einzuhalten sind. Um das Budget zu stabilisieren, plant der Bund ein Entlastungspaket mit Kürzungen von bis zu 3 Milliarden Franken pro Jahr. Dieses Sparprogramm betrifft auch den Wald, die Waldwirtschaft und die forstliche Bildung. Sollte es wie vorgeschlagen umgesetzt werden, würde die OdA Wald Schweiz die Finanzhilfe des Bundes verlieren. Zentrale Massnahmen wie die Weiterbildung von Experten, die Arbeit der QSK Wald oder die Tagung der Ausbildungsbeauftragten müssten reduziert oder anders finanziert werden. Die Vernehmlassung zu den Sparmassnahmen läuft bis zum 5. Mai 2025. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben. Die OdA Wald Schweiz wird eine Stellungnahme einreichen und diese auch andern Interessierten zur Verfügung stellen. (Quelle: Codoc Newsletter Bildung Wald, April 2025)

**Gina Retschnig (BAFU) - Projektförderung bis Ende 2026 möglich:** Im Rahmen des Entlastungspakets 2027 (EP27) plant der Bundesrat, zukünftig auf die Förderung im Bereich Bildung und Umwelt zu verzichten, wovon auch die Waldbildung betroffen ist. Ursprünglich war vorgesehen, die Fördermittel bereits für das Jahr 2026 nicht mehr auszurichten. Da die Jahresrechnung 2024 des Bundes jedoch besser als prognostiziert ausgefallen ist und damit auch die finanzielle Ausgangslage für den Voranschlag 2026 besser als erwartet ausfällt, wird die im EP27 geplante Streichung des Transferkredits Bildung des BAFU erst ab 2027 erfolgen. Somit können Umweltbildungsprojekte, damit auch die Projekte der Waldbildung, bis Ende 2026 finanziell unterstützt werden. Die Ansprechperson beim BAFU zum Thema ist Gina Retschnig. Alle weiteren Informationen zum EP27 inklusive den Details zur laufenden Vernehmlassung sind auf der Webseite des Eidgenössischen Finanzdepartements zu finden. (Quelle: Codoc Newsletter Bildung Wald, April 2025)

### 1.3 Kurzmitteilungen

- Das revidierte Kapitel 13 «Forstrecht und forstliche Planung» wurde mit einer Sammelbestellung mit Sonderpreis Mitte April bei Codoc bestellt und wird am Berufsbildungstag oder über die Lernenden an die Lehrbetriebe verteilt. Weitere Exemplare oder andere Lehrmittel können bei Bedarf direkt über den Codoc-Shop bestellt werden. Link: <https://www.codoc.ch/hilfsmittel-lehre/shop/>
- Die suva weist auf Früherkennung von Hautkrebs hin. Jährlich erkranken rund 1'000 Outdoor-Worker an hellem (weissem) Hautkrebs. UV-Schutz ist daher wichtig. Arbeitgeber und Arbeitnehmer sind verpflichtet, Schutzmassnahmen gegen die gesundheitsgefährdende UV-Strahlung zu ergreifen. Das Wichtigste zum UV-Schutz und Hautkrebs finden Sie auf der Webseite der suva. Link: [Hautkrebs erkennen: Ursachen, Symptome und Behandlung](#).
- Der Codoc Newsletter Bildung Wald vom April 2025 findet ihr unter folgendem Link: <https://mailings.bluemouse.ch/mailing/223/8223903/269563/336/f41f0f46cd/index.html>

Für Fragen stehen wir unter der Kontaktadresse unten gerne zur Verfügung.

### 1.4 Kontaktadresse OdA Wald

Für Auskünfte und Fragen steht Ihnen die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung:

**Geschäftsstelle OdA Wald BL/BS/SO**

c/o Kaufmann + Bader GmbH

Stefan Flury

Hauptgasse 48

4500 Solothurn

Tel. 032 622 51 26

E-Mail: [stefan.flury@kaufmann-bader.ch](mailto:stefan.flury@kaufmann-bader.ch)

## 2. Weiterbildung

### 2.1 Weiterbildungskurse für Forstpersonal

#### Anzeichnungsübung im Dauerwald (Marteloskop)

Trockenheit, Sturmschäden, Borkenkäfer - die Waldbewirtschaftung steht ganz im Zeichen des Klimawandels. Unabhängig von der Betriebsform ist der Klimawandel auch im Dauerwald sichtbar. Dies insbesondere in tieferen Lagen und an Südhängen. Dazu werden im Kurs Fallbeispiele behandelt und mögliche Lösungswege aufgezeigt. Die praktische Anzeichnungsübung im Marteloskop Stützli auf dem Grenchenberg soll den Kursteilnehmenden einen gegenseitigen Austausch unter Fachleuten ermöglichen.

Zielgruppe: Vorarbeiter/innen, Förster/innen und Forstingenieur/innen (keine Lernenden!)  
Ort: Der Kurs wird in Grenchen im Marteloskop Stützli auf dem Grenchenberg durchgeführt  
Dauer: Tägiger Kurs (08.15 bis 17.00 Uhr)  
Termin: Mittwoch, 28. Mai 2025 (Ersatzdatum für kurzfristig abgesagter Kurs September 2024)  
Kursleitung: Pascal Junod (Co-Leiter Fachstelle Waldbau) und Martin Brüllhardt (Fachspezialist Waldbau)

Der Kurs findet am 28.05.2025 als Ersatzdatum vom kurzfristig abgesagten Kurs 2024 statt und ist grösstenteils ausgebucht. Weitere Interessenten melden sich bitte bei der Geschäftsstelle (032 622 51 26 / [marianne.kaufmanne@kaufmann-bader.ch](mailto:marianne.kaufmanne@kaufmann-bader.ch)).

#### Repetitionskurs Nothilfe

Das Angebot wird in Zusammenarbeit mit WaldSchweiz realisiert. Kursinhalte: Die Teilnehmenden kennen die Rechte und Pflichten der Nothelfenden und können am Unfallort wirkungsvolle Nothilfe leisten, ohne sich selbst zu gefährden. Vorstellung des neuen Verbandsmaterials von Apotheke WaldSchweiz, Repetition CPR, Fallbeispiele mit Übungen und Anwendung des neuen Verbandsmaterials.

Zielgruppe: Forstwart/innen, Vorarbeiter/innen, Förster/innen und Forstingenieur/innen (keine Lernenden!)  
Ort: Der Kurs findet im Forstwerkhof Thal in Mümliswil statt  
Dauer: Halbtägiger Kurs (07.30 bis 11.30 Uhr oder 13.00 bis 17.00 Uhr)  
Termin: 25./26./27./28./29. August 2025

Eine Voranmeldung ist bis zum 30. April 2025 möglich. Interessenten melden sich bitte bei der Geschäftsstelle (032 622 51 26 / [marianne.kaufmanne@kaufmann-bader.ch](mailto:marianne.kaufmanne@kaufmann-bader.ch)).

#### Einführung neues NaiS-Formular

Das Angebot wird in Zusammenarbeit mit der mit der Fachstelle für Gebirgswaldpflege (GWP), dem Amt für Wald und Wild beider Basel sowie dem Amt für Wald, Jagd und Fischerei Kanton Solothurn realisiert. Der Kurs richtet sich primär an Vorarbeiter/innen, Förster/innen und Forstingenieur/innen welche in Forstbetrieben und -unternehmen tätig sind und im beruflichen Alltag mit der Schutzwaldpflege konfrontiert sind. Ziel des Refresher-Kurses ist, das Forstpersonal betreffend der Verwendung von NaiS, aber auch bezüglich den Vorgaben der Kantone zu schulen und den Austausch zwischen dem Forstpersonal zu fördern.

Zielgruppe: Forstwart/innen, Vorarbeiter/innen, Förster/innen und Forstingenieur/innen (keine Lernenden!)  
Ort: Der Kurs findet im Landgasthof Ochsen und Forstwerkhof Thal in Mümliswil statt  
Dauer: Tägiger Kurs (08.00 bis 16.45 Uhr)  
Termin: 24. und 25. September 2025

Die Voranmeldung wird den Forstbetrieben und -unternehmen bald zugestellt. **Interessenten melden sich bitte bei der Geschäftsstelle** (032 622 51 26 / [marianne.kaufmanne@kaufmann-bader.ch](mailto:marianne.kaufmanne@kaufmann-bader.ch)).

## Ausbildung für das Führen von Baumaschinen

In der Waldwirtschaft herrscht vielerorts Unklarheit betreffend Ausbildung für das Führen von Baumaschinen. Grundsätzlich erfordert das Führen von Baumaschinen (Bagger, Radlader, Dumper und Planiermaschinen etc.) eine Ausbildung. Für mitgängergeführte Baumaschinen und für Baumaschinen, die nur über ein Trittbrett zum Mitfahren verfügen, genügt eine Instruktion (VUV Art. 6).

Forstwartlernende dürfen keine Baumaschinen bedienen. Das Führen von Baumaschinen ist für unter 18-Jährige verboten. Ausgenommen sind Lernende, die gemäss Bildungsplan Baumaschinen bedienen müssen. Das ist für Forstwartlernende nicht der Fall. Es gibt im Bildungsplan keine Bildungsziele für das Führen von Baumaschinen und keine Schutzmassnahmen im Anhang 2 «Begleitende Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes». Weitere Informationen sowie eine Übersicht über Ausbildungen für Baumaschinenführende sind auf der Website der Suva zu finden: [Baumaschinen Ausbildungen & Führerschein \(Übersicht\)](#). Beispiele von Kursen:

- [Weiterbildung JardinSuisse](#)
- [Ausbildung raupenbagger 2024 oda zentralschweiz.pdf](#)

(Quelle: Webseite OdA Wald Schweiz, abgerufen April 2025)

**Die OdA Wald BL/BS/SO wird anlässlich der Berufsbildertagung vom 20. Mai 2025 über das Thema «Führen von Baumaschinen» informieren. Die OdA Wald BL/BS/SO sieht vor, den Forstbetrieben und -unternehmen im Frühjahr 2026 ein Kursangebot zum «Führen von Baumaschinen» anzubieten.**

## Betriebliches Gesundheitsmanagement für Forstbetriebe

Gesundheitsförderung von Lernenden ist seit vielen Jahren ein Kernthema bei Codoc. Im Jahr 2017 wurde das Projekt «Förderung physische Gesundheit von Forstwartlernenden» abgeschlossen und mit der Umsetzung begonnen. Die wichtigste Erkenntnis aus dem damaligen Projekt war, dass die Mitarbeitenden ihren Körper auf den körperlich anspruchsvollen Arbeitstag im Wald vorbereiten sollten. Dazu wurden diverse Hilfsmittel erstellt und zugänglich gemacht (z.B. Checkkarten «Bereit für die Forstarbeit»). Die Lehrbetriebe beherzigen die Umsetzung bislang eher selten. Dies hat Codoc dazu bewogen, die Führungskräfte der Forstbetriebe betreffend in Bezug auf das Thema Gesundheitsförderung noch stärker zu sensibilisieren. Dazu hat Codoc das Pilotprojekt Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) für Forstbetriebe zusammen mit lifetime health lanciert. Den Schlussbericht zum Pilotprojekt sowie ein Angebot finden Sie auf der Webseite von Codoc.

Link: [BGM\\_Codoc\\_BGM\\_KMU\\_Tagesprogramm\\_Web](#)

## Personalbindung ist Chefsache (Fowala Seminar)

Am 18. Juni 2025 findet in Solothurn ein spannendes Seminar Forstbetriebsleiter, Vorgesetzte von Forstpersonal, Personalverantwortliche für Forstpersonal und weitere Interessierte statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter folgendem Link: --> [Fortbildung](#)

## Weitere Kursangebote

Unter den folgenden Links sind weitere Kursangebote aufgeschaltet:

- [fowala\\_Kursprogramm\\_2025.pdf](#)
- [https://www.fowala.ch/manager/upload/PDF/Veranstaltungsprogramm\\_2025\\_web.pdf](https://www.fowala.ch/manager/upload/PDF/Veranstaltungsprogramm_2025_web.pdf)
- <https://www.waldschweiz.ch/de/ausbildung/kurskalender>
- [Kurse Berufsleute Wald | Codoc - Bildungszentrum Wald Lyss](#)
- <https://www.bzwlyss.ch/>
- [Wald | ibW Höhere Fachschule Südostschweiz](#)

**Milena Conzetti hat das AfWWbB verlassen**

Im Amt für Wald und Wild beider Basel (AfWWbB) wird es bei der Ausbildungsleitung zu einem Wechsel kommen. Milena Conzetti hat das AfWWbB im April 2025 verlassen. Ihre Nachfolge als Ausbildungsleiterin ist noch nicht bekannt. Bis auf Weiteres ist Guido Bader beim AfWWbB zuständig. Wir danken Milena Conzetti herzlich für das Engagement im Rahmen der forstlichen Aus- und Weiterbildung.

**2.2 Kontaktadressen AWJF und AfWWbB**

Für Auskünfte und Fragen stehen Ihnen das Amt für Wald, Jagd und Fischerei des Kantons Solothurn (AWJF) und das Amt für Wald und Wild beider Basel (AfWWbB) gerne zur Verfügung:

**Amt für Wald, Jagd und Fischerei**

Abteilung Wald

z.H. Lydiane-Charlotte Meiwes

Rathaus, Barfüssergasse 14

4509 Solothurn

Tel. 032 627 23 43

E-Mail: [Lydiane-Charlotte.Meiwes@vd.so.ch](mailto:Lydiane-Charlotte.Meiwes@vd.so.ch)

**Amt für Wald und Wild beider Basel**

z.H. Guido Bader

Ebenrainweg 25

4450 Sissach

Tel. 061 552 56 94

E-Mail: [guido.bader@bl.ch](mailto:guido.bader@bl.ch)



**Im Namen der Oda Wald BL/BS/SO und der beiden Ämter für Wald  
wünschen wir der Leserschaft einen farbenfrohen Frühling – geraten Sie nicht in Schiefelage!**

**Solothurn, 26. April 2025**

Lydiane-Charlotte Meiwes / Guido Bader / Marianne Kaufmann / Manuela Schmutz / Stefan Flury